

krone.at
 STARTSEITE
 NACHRICHTEN
 Österreich
 Welt
 Sport
 Steil
 Geld + Job
 Discover
 Wetter
 KRONE.TV
 SHOW + STARS
 Music
 Kino
 FAMILY
 TV-Programm
 Haustiere
 CookingStars
 Bauen + Wohnen
 GESUND + FIT
 Horoskop
 Reise
 MOTOR
 DIGIWORLD
 Internet
 Hard + Software
 Spiele-Tests
 Freezone
 SPIELE
 Quiz
 SUCHEN
 Firmen-Suche
 Gastrotipps
 Kostenlos
 Shop
 Herz + Sex
 Partnersuche

Willkommen | Registrieren | Hilfe | Login

Google™ Suche mit Google Suchen

STARTSEITE ► NACHRICHTEN ► Baumbesetzer vom Areal entfernt - Rodung fortgesetzt

Causa Augartenspitz

09.03.2010, 15:51

Baumbesetzer vom Areal entfernt - Rodung fortgesetzt



Die Baumbesetzung des Wiener Augartenspitzes hat ein Ende. Am Dienstagvormittag wurden die letzten vier in den Kronen ausharrenden Aktivisten durch die Polizei vom Areal entfernt (Bild). Unmittelbar danach wurden die Rodungsarbeiten am Standort des künftigen Sängerknaben-Konzertsaals wieder aufgenommen.

Die Projektgegner hoffen weiterhin auf ein Einlenken des Knabenchors und verweisen auf - aus ihrer Sicht - noch ungeklärte rechtliche Schichten.

INFOBOX

- krone.tv: Baubeginn am Augartenspitz von Aktivisten behindert

Am Montag war mit der Einrichtung der Baustelle begonnen worden, die auch die Fällung einiger Bäume nötig macht. Diese Arbeiten mussten jedoch unterbrochen werden, nachdem sich einige Aktivisten ins Geäst geflüchtet und angekündigt hatten, dort bis auf Weiteres ausharren zu wollen. Am Dienstag wurden die restlichen vier der Kälte trotzens Baumbesetzer dann unter lautem Protest ihrer Mitstreiter, die die Aktion vor den Grundstücksmauern verfolgten, von der Exekutive entfernt.

"Massiver Eingriff in die Rechte des Besitzers"

Man handle auf Aufforderung des Grundstückseigentümers, so Polizeisprecher Mario Hejl: "Die Besetzung ist ein massiver Eingriff in die Rechte des Besitzers." Daraufhin rückten Motorsägen den vormals besetzten Holzriesen zu Leibe, verbliebene Transparente und Schlafsäcke wurden demontiert. In den nächsten Tagen sollen die Aufräumarbeiten auf dem Bauplatz abgeschlossen und weitere Vorarbeiten - zunächst die Untersuchung des Bodens auf Altlasten - stattfinden, erklärte ein Sängerknaben-Sprecher.

"Dieser Bau ist nicht rechtskonform", empörte sich Eva Hottenroth von der Bürgerinitiative "Freunde des Augartens". Es seien noch juristische Prüfungen etwa bezüglich der Flächenwidmung und des Denkmalschutzes anhängig, betonte sie. Darüber hinaus gebe es - anders als angekündigt - keinerlei Gesprächsbereitschaft von Bürgermeister Michael Häupl. Auch Gerhard Kubik, SP-Bezirksvorsteher der Leopoldstadt, sei nicht erreichbar, ergänzte Raja Schwahn-Reichmann vom "Josefinischen Erlustigungskomitee".

Grüne plädieren weiter für Alternativ-Standort

Sie ebenfalls anwesende Planungssprecherin der Wiener Grünen, Sabine Gretner, wunderte sich über den "Zufall", dass diese Aktion genau dann passiere, wenn Häupl auf Urlaub sei: "Hier handelt es sich um einen Präzedenzfall, ob öffentlicher Grund an eine private Gruppe einfach so verschachert werden kann." Sie plädiere weiterhin für einen Alternativstandort für das Musikzentrum.

Amüsiert über das grüne Engagement zeigte sich die FPÖ. "Wer bei 3 auf dem Baum ist, hat sein Bezirksratsmandat fix", machte sich der Leopoldstädter FPÖ-Obmann Wolfgang Seidl über das "Kletter-Happening" lustig. "Vielleicht wären die Grünen so nett, ihre Prioritäten neu zu ordnen und sich nicht weiter auf Kosten der Steuerzahler am Augartenspitz von Baum zu Baum zu schwingen", so der blaue Wunsch.

Bookmark Drucken Empfehlen

Leser-Kommentare

Du hast einen themenrelevanten Kommentar? Dann schreibe hier dein Storyposting! Du möchtest mit anderen Usern Meinungen austauschen oder länger über ein Thema oder eine Story diskutieren? Dafür steht dir jederzeit unser [Talksalon](#), eines der größten Internetforen Österreichs, zur Verfügung. Sowohl im Talksalon als auch bei Storypostings, bitten wir dich, unsere [AGB](#) und [Netiquette](#) einzuhalten!

18 Kommentare gesamt

Seite 1 2 3

[Kommentar schreiben](#)

[Login](#) | [Registrieren](#)

500 Zeichen frei.

Kommentar [veröffentlichen](#)

fozzy-power meinte am 11.3.2010 9:10 ⚠

Weniger ein grüner Teufel als grüner Kasperl...

0 Bist du auch dieser Meinung. [👍 zustimmen](#)

passat5vv6 meinte am 10.3.2010 20:45 ⚠

einsperen haben nichts gearbeitet und protestiren auf den geld der steuerzaler

0 Bist du auch dieser Meinung. [👍 zustimmen](#)

gabimaxl meinte am 10.3.2010 15:20 ⚠

So ein Schmarrn. Ich möchte die Nörgler sehen, wenn jemand bei Ihrem Eigentum über die Nutzung mitreden möchte. Stell dir vor, es kommt jemand in deine Wohnung und sagt du musst nun jedes dritte Fenster zumauern, denn sonst geht zu viel Energie verloren. Da würde der Wohnungseigentümer auch schreien. So ist es auch im Augarten. Der gehört nun mal nicht der Öffentlichkeit, wird ihr nur bis auf Widerruf zur Verfügung gestellt. Man kann nicht in die Eigentumsrechte Anderer eingreifen!

6 Leser sind auch dieser Meinung. [👍 zustimmen](#)

thorgrim meinte am 10.3.2010 14:02 ⚠

Also ich hätte die Typen mit einem Wasserwerfer "gegossen" bis sie freiwillig abziehen. :-) Ausserdem, Bäume kann man auch pflanzen, wo dann Platz dafür ist. Wo ist das Problem?

2 Leser sind auch dieser Meinung. [👍 zustimmen](#)

johnny1780 meinte am 10.3.2010 10:15 ⚠

Ein Grüner Teufel, Wie das wohl ausschauf? :-)

1 Leser ist auch dieser Meinung. [👍 zustimmen](#)

wimmersal meinte am 10.3.2010 10:13 ⚠

Bitte nicht gleich plakativ übertreiben, im Augarten gibts noch genug Bäume für die Vorgerln zu zwitschern.

7 Leser sind auch dieser Meinung. [👍 zustimmen](#)

teufel9999 meinte am 10.3.2010 9:23 ⚠

Für alle die das o.k. finden: Irgendwann gibt es in Wien keine Bäume mehr, weil jedes Fleckchen verbaut wird. Wenn die Bäume sterben, sterben die Vögel usw usw usw. Wieso müssen die so einen Schandfleck in ein Gebiet bauen, in dem es seltene Tierarten gibt. Dass in der FPÖ keine Intelligenzler sitzen davon zeugt die obige Aussage. Aber was erwartet man von Rassisten - Gehirn? Fehlanzeige

5 Leser sind auch dieser Meinung. [👍 zustimmen](#)

18 Kommentare gesamt

Seite 1 2 3

STARTSEITE	KRONE.TV	GESUND + FIT	SPIELE
NACHRICHTEN	SHOW + STARS	Horoskop	Quiz
Österreich	Music	Reise	SUCHEN
Welt	Kino	MOTOR	Firmen-Suche
Sport	FAMILY	DIGIWORLD	Gastrotipps
Steil	TV-Programm	Internet	Kostenlos
Geld + Job	Haustiere	Hard + Software	Shop
Discover	CookingStars	Spiele-Tests	Herz + Sex
Wetter	Bauen + Wohnen	Freezone	Partnersuche

Startseite setzen | Werbung | Über krone.at | Jobs bei krone.at | krone.at von A-Z | AGB | Im
Angaben gem ECG und MedienGesetz: Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber bzw. Diensteanbieter
Krone Multimedia GmbH & Co KG (FBN 189730s; HG Wien) Internetdienste, 1190 Wien, Muthgasse 2

KRONE MULTIMEDIA
Digital Brands of Krone Multimedia
www.krone.at | www.krone.tv | www.CookingStars.at | m.krone.at | m.krone.tv | www.kronehat.at | ww